E-03-317 Kurs Zukunft – sozial gerecht aus der fossilen Abhängigkeit

Antragsteller*in: Elina Schumacher (KV Berlin-Friedrichshain/Kreuzberg)

Änderungsantrag zu E-03

Von Zeile 316 bis 318 einfügen:
erzielen, werden wir verpflichten, entsprechende Beträge in einen Fonds einzuzahlen, mit dem Kommunen bei der Bewältigung von Klimaschäden, von Ewigkeitsschäden durch den Abbau von fossilen Energieträgern und bei Investitionen in die Klimaanpassungsmaßnahmen unterstützt werden. Wir werden

Begründung

Ewigkeitsschäden sind Schäden, die durch den Abbau von fossilen Ressourcen enstehen können. In meiner Heimat im Rheinland bedeutet das zum Beispiel, dass die Tagebaue auch nach dem Ende der Kohlevertsromung bleiben werden, dass das Wasser was über Jahrzehnte abgepumpt wurde, um das Grundwasser abzusenken, entweder für immer weiter gepumpt werden muss, oder sich die Fließrichtung mit dem Ende des Pumpens umdreht und das Wasser wieder ansteigt und giftige Stoffe aus Deponien ausspülen kann, oder Häuser beschädigt, was zu Bergschäden bis weit über die Grubenränder hinaus führen kann.

weitere Antragsteller*innen

Jakob Blasel (KV Lüneburg); Johannes Mihram (KV Berlin-Mitte); Julia Länder (KV Leverkusen); Klara Ruhl (KV Berlin-Steglitz/Zehlendorf); Landelin Winter (KV Barnim); Ocean Renner (KV Nordfriesland); Anne Franke (KV Berlin-Mitte); Enad Altaweel (KV Berlin-Friedrichshain/Kreuzberg); Martin Lüdders (KV Stade); Lars Klaus Aßhauer (KV Berlin-Friedrichshain/Kreuzberg); Lisa Badum (KV Forchheim); Willi Junga (KV Berlin-Kreisfrei); Svenja Borgschulte (KV Berlin-Pankow); Mika Lolic (KV Coburg-Stadt); Barbara Simmler (KV Berlin-Pankow); Frauke Prasser (KV Berlin-Tempelhof/Schöneberg); Antje Löffelholz (KV Berlin-Friedrichshain/Kreuzberg); Alena Dietl (KV Berlin-Friedrichshain/Kreuzberg); Tobias Jahn (KV Berlin-Mitte); sowie 42 weitere Antragsteller*innen, die online auf Antragsgrün eingesehen werden können.